

Schallehn & Wollbrück in Magdeburg-Wien.

Z Vom April d. J. ab erscheint in unserem Verlage:

„Zentralblatt für Pharmazie und Chemie“

Organ des

Verbandes kond. Apotheker für das Deutsche Reich

Preis pro Qu. 2 M ord., 1 M 40 ♂ bar

==== Probenummern auf Verlangen gratis. ====

Als Abonnenten gewinnen Sie die Apothekenbesitzer, Hochschul-Dozenten, sämtliche Chemiker, chemische und sonstige Fabriken, Laboratorien etc., überhaupt alle auf pharmazeutisch-chemischem Gebiete interessierten Kreise.

Den Herren Fachverlegern empfehlen wir die neue Zeitschrift zur **Insertion** und zum Beilegen von **Prospekten**; Auflage nicht unter 2000. Die ersten drei Nummern erscheinen in **4000** Exemplaren und kommen ausser an die Verbandsmitglieder — schon jetzt über 1500 — an die **Apothekenbesitzer** und die oben ferner angeführten Interessenten zur **Versendung**.

Über die Ziele und den wissenschaftlichen Inhalt der Zeitschrift gibt Ihnen ein besonderes Zirkular Aufschluss.

Magdeburg, im März 1905.

Schallehn & Wollbrück.

Anton Pustet, Verlagsbuchhandlung in Salzburg.

Salzburg, im März 1905.

Z Gegen Ende dieses Monats gelangt zur Versendung:

PAULUS

Der Völkerapostel nach Bibel, Geschichte und Tradition

von

Dr. Nikolaus Heim.

Mit Lichtdruck-Titelbild, einer chronologischen Tabelle und einer nach dem Text gezeichneten farbigen Karte. Oktav. XXXIII u. 766 Seiten. Preis brosch. M 8.—, geb. in Halblederb. M 9.70.

Die sonst an Werken über das Leben und Wirken der Heiligen so reiche deutsche katholische Literatur besitzt bis heute keine bedeutendere **Originalarbeit über den heiligen Paulus**, obschon einer der Grössten aller Völker und Zeiten. Dr. Heim, der durch seine früheren, ihrer Vortrefflichkeit wegen gerühmten Werke bestens bekannte Autor, bietet mit dieser Neuerscheinung dem katholischen Volke ein Buch von grossem Werte. Das Werk ist eine reife Frucht sorgfältiger Studien der Bibel, Geschichte und begründeten Überlieferung, mühsamer Reisen und langjähriger Arbeit. **Es bildet gleichsam die Fortsetzung zu desselben Autors weitverbreitetem Buche: „Unser Herr Jesus von Nazareth, der Menschensohn“.** Evangelium dort, hier Apostelgeschichte.

Interessenten für dieses Buch finden Sie in allen Schichten des katholischen deutschen Volkes. Bestimmte Abnehmer sind wohl in erster Linie sämtliche Bibliotheken, unter den Theologen beider christlicher Bekenntnisse die nicht kleine Gemeinde der Bibel- und Paulus-Forscher, sodann alle geistlichen und weltlichen Verehrer dieses grossen Gelehrten, Missionärs und Heiligen.

Ich bitte Sie, dieser sehr wertvollen Arbeit des bekannten Autors Ihre tätige Verwendung angedeihen zu lassen. Broschierte Exemplare liefere ich gern in grösserer Anzahl in Kommission, gebunden kann ich jedoch nur für feste Rechnung abgeben. Auf ein Fünfkilo-Postpaket gehen vier Exemplare des Buches, und trage ich bei vollgewichtigen Postsendungen das halbe Porto.

Hochachtungsvoll

Anton Pustet, Verlagsbuchhandlung.